



MARKT PEISSENBERG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ENERGIE- UND KLIMAAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 28.04.2022, Beginn: 18:30 Uhr, Ende 19:48
Uhr

Ort: in der Tiefstollenhalle

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Zellner

Marktgemeinderäte

Frau Annette Daiber
Frau Ursula Einberger
Herr Jürgen Forstner
Herr Rudi Mach
Herr Simon Mooslechner
Herr Matthias Reichhart
Frau Sandra Rößle
Frau Manuela Vanni

Schriftführer

Herr Johannes Pfleger

Personal

Herr Thomas Schamper

Gäste

Besucher

Frau Haberl, Herr Jeruschek, Gde.Werke KU
Herr Böhlein, EVF
Frau Segerer, St.WM
MGR

Frau Cornelia Wutz

Abwesend:

Marktgemeinderäte

Herr Robert Pickert
Herr Bernd Schewe
Herr Walter Wurzinger

TAGESORDNUNG

Öffentlich

- 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.02.2022
- 2 Straßenbeleuchtung; Umstellung auf LED
- 3 Kenntnissgaben

1. Bürgermeister Frank Zellner eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Energie- und Klimaausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Energie- und Klimaausschusses fest.
Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentlich

1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.02.2022

Die Sitzungsniederschrift (ö.T.) vom 10.02.2022 wird einstimmig genehmigt.

2 Straßenbeleuchtung; Umstellung auf LED

Sachverhalt:

In der Sitzung des EnKli am 17.11.2021 ist vorberatend und in MGR-Sitzung am 24.11.2021 daraufhin entschieden worden, dass die Gemeindewerke Peißenberg KU zusammen mit der Fa. EVF eine Bestandsaufnahme der Straßenbeleuchtung erarbeitet und darauf ein entsprechendes Handlungskonzept für die weitere Vorgehensweise erstellt werden soll (siehe Anlagen). Das Ergebnis der Bestandsaufnahme wird nun vorgestellt. Über das weitere Vorgehen ist zu beraten. Eingang seines Berichtes teilt der Geschäftsführer der Fa. EVF Herr Böhlein mit, dass sich die Fördermöglichkeiten erweitert haben. Neben der Förderung durch den Bund hat auch der Freistaat Bayern ein entsprechendes Programm aufgelegt. Dadurch kann ein relativ hoher Fördersatz akquiriert werden. Die Förderung hat vorsichtshalber die Fa. EVF bereits veranlasst. Dadurch wird der Markt Peißenberg jedoch noch nicht zu einer Leistung verpflichtet. Im Weiteren gibt Herr Böhlein einen Überblick über den Bestand der Leuchtsysteme, geht auf den Zustand der Lichtmasten ein und zeigt das Umrüstkonzert gerade auch hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit auf.

Diskussion im Ausschuss:

Nachdem einige Lampensysteme bereits gewechselt worden, sich daraus aber Probleme ergeben haben, fragt MGR Herr Reichhart nach, ob diese Probleme im laufenden Prozess noch geändert bzw. abgestellt werden können. Herr Böhlein meint, dass evtl. die Möglichkeit besteht durch Nachjustierung der Lampen die Schwierigkeiten zu beheben. Man müsste sich dies aber im Leuchtplan genauer anschauen. Dies ist bisher ausgeklammert worden. Man muss aber dabei immer betrachten, dass jetzt nachträglich vorzunehmende Änderungen die Gewährleistungen beeinträchtigen können. MGR Herr Forstner fragt nach, ob die bereits umgesetzte LED-Beleuchtung noch in die Förderung aufgenommen werden kann. Herr Böhlein erteilt hierzu eine klare Absage, da die bereits umgesetzte Umrüstung gefördert worden ist und hierauf eine Bindungsfrist besteht. MGRin Frau Rößle erkundigt sich, ob die Leuchtköpfe weiterverwendet werden können und wie lange diese dann noch betrieben werden können. Herr Böhlein entgegnet, dass man dies nicht pauschal beantworten kann. Dies kommt auf die Leuchtypen an. Schließlich zeigt sich MGRin Frau Daiber irritiert, dass die Bürger, die mit der Beleuchtung entsprechende Probleme haben, nicht vorrangig behandelt werden. Hierzu teilt Frau Haberl, Vorstand der Gemeindewerke Peißenberg KU, mit, dass man hierüber zwar gesprochen hat. Die Fa. EVF ist aber bisher nur mit einer Konzepterstellung beauftragt. Alles Weitere müsste dann in der Ausführung angegangen werden. MGRin Frau Daiber will dennoch diese Probleme schnellstens behoben haben. Dann müsste man eben 2 Schritte nebeneinander machen. 1. Bürgermeister Herr Zellner meint, dass man jetzt nicht auf einzelne Punkte sich versteifen sollte. Jetzt gehe aus um das Gesamtkonzept. Im Rahmen dieses Gesamtkonzeptes kann man sich die 2 oder 3 Problempunkte nochmals anschauen. MGR Herr Forstner gibt noch zu bedenken, dass im Rechnungsprüfungsausschuss gefordert worden ist, diese Schwierigkeiten zu untersuchen. Aber er hätte auch erwartet, dass diese Untersuchung im Rahmen der Konzepterstellung miterledigt

worden wäre. MGRin Frau Vanni fragt nach, ob dem Markt Peißenberg jemand zur Seite steht, der dann die richtigen Leuchten auswählt. Herr Böhlein teilt mit, dass die Fa. EVF, sofern gewünscht, auf alle Fälle beratend zur Seite steht. Für diesen Fall kann man sich auch Musterleuchten kommen lassen, um vor Ort zu sehen, welche Leuchten Sinn machen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindewerke Peißenberg KU werden beauftragt, im Rahmen der im Haushalt vorgesehenen Mittel die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED 2022 und 2023 zu planen.

Abstimmungsergebnis:

9:0

3 Kennnisgaben

Klimafrühling

1. Bürgermeister Herr Zellner gibt bekannt, dass der Markt Peißenberg neben den Städten Weilheim i.OB und Penzberg sowie den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach und Garmisch-Partenkirchen in der Zeit vom 05.05. bis 25.05.2022 am Klimafrühling teilnimmt. In Peißenberg gibt es 16 Projekte und Veranstaltungen. In diesem Zusammenhang verweist der Vorsitzende auf die Homepage des Marktes Peißenberg.

Klimaaktive Kommune

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Markt Peißenberg sich wieder am Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“ beteiligt. Die Anträge für die Projekte „Kostenloser Ortsbus“ und „Schulen – Klima macht Schule“ sind gestellt worden.

Stadtradln

1. Bürgermeister Herr Zellner weist bereits jetzt darauf hin, dass Peißenberg auch heuer wieder am Stadtradln teilnimmt. Der genaue Termin ist noch nicht bekannt. Man kann sich aber bereits jetzt anmelden. (Nachträgliche Information Stadtradln vom 25.06.-15.07.2022).

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Frank Zellner um 19:48 Uhr die öffentliche Sitzung des Energie- und Klimaausschusses.

Frank Zellner
1. Bürgermeister

Schriftführung